

# Tätigkeitsbericht 2023

## Niemand soll verloren gehen



### Lehrlings-Themenseite im Sonntagsblatt

Wie jedes Jahr gestaltete der Fonds zu Jahresbeginn eine Seite im Sonntagsblatt (Ausgabe vom 22. Jänner 2023, Auflage ca. 31.000 Stück) zum Thema Lehrberufe – diesmal unter dem Motto „Niemand soll verloren gehen“. Zielgruppe der aus insgesamt vier Impulsbeiträgen bestehenden Schwerpunktsseite sind Eltern und Großeltern, die Jugendliche begleiten und unterstützen. Zu Wort kamen u.a. die Leiterin der Koordinierungsstelle Steiermark für die Ausbildungspflicht bis 18, DSA<sup>in</sup> Elke Lambauer. Weiters wurde auf das Projekt „Pat:innen unterstützen arbeitssuchende Jugendliche“ hingewiesen.

Link: [https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kirche-hier-und-anderswo/niemand-soll-verloren-gehen\\_a42852](https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kirche-hier-und-anderswo/niemand-soll-verloren-gehen_a42852)

## #mein Sonntag



### Straßenumfrage mit Bischof Krautwaschl und AK-Präsident Pessler

Rund um den 3. März, den internationalen Tag des arbeitsfreien Sonntags, engagierte sich der Fonds mit verschiedenen Aktivitäten für den Erhalt eines möglichst arbeitsfreien Sonntags. Am Freitag, 3. März, wurden auf Initiative des Fonds Passantinnen und Passanten vor dem Kircheneck in der Grazer Herrengasse von Bischof Wilhelm Krautwaschl und Arbeiterkammerpräsident Josef Pessler über ihre Meinung zum Sonntag befragt. Die Ergebnisse wurden auf Kärtchen festgehalten. Ziel der Aktion war es, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen und deren Sichtweise zu hören. Die überwiegende Mehrheit der Befragten brachten ihre hohe Wertschätzung für den arbeitsfreien Sonntag zum Ausdruck.

Links: [https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kirche-hier-und-anderswo/mein-sonntag\\_a44067](https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kirche-hier-und-anderswo/mein-sonntag_a44067)  
<https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/home/fotos/gallery/11435.html>  
<https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/home/aktuellesneu/article/43968.html>

## Ein zentraler Tag für die Menschen



### Beitrag zum ORF III Fernsehgottesdienst

Am Sonntag, den 5. März, wurde auf ORF III der Gottesdienst aus dem Grazer Dom live übertragen. Der Fonds brachte sich dabei mit dem Thema „arbeitsfreier Sonntag“ in die Gestaltung ein. Unter anderem wurde die am Freitag zuvor abgehaltene Straßenumfrage mit Bischof Krautwaschl und AK-Präsident Pessler thematisiert. Zelebriert wurde der Gottesdienst von Dompfarrer Bischofsvikar Heinrich Schnuderl.

## Ihr Beitrag wirkt

### Teilnahme an der KBO-Kampagne 2023

Der Fonds für Arbeit und Bildung war auch 2023 Teil der Kampagne „Ihr Beitrag wirkt“ der steirischen Kirchenbeitragsorganisation. Dafür wurde u. a. in der Kleinen Zeitung das Engagement verschiedener kirchlicher Einrichtungen dargestellt. Die Spalte mit Informationen über den Fonds erschien am 29. Jänner 2023.

## Warum Sonntag?



### „Offen gesagt“ im Sonntagsblatt für Steiermark

Anlässlich des internationalen Tages des arbeitsfreien Sonntags erschien im Sonntagsblatt (Auflage ca. 31.000 Stück) vom 12. März ein „Offen gesagt“ von Fonds-Geschäftsführer Bernhard Schwarzenegger. Im Mittelpunkt stand dabei die historische Herleitung des freien Sonntags, der auf ein Edikt von Kaiser Konstantin dem Großen aus dem Jahr 321 zurückgeht.

Link: [https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kommentare-blogs/arbeitsfreier-sonntag\\_a44082](https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kommentare-blogs/arbeitsfreier-sonntag_a44082)

## Wie arbeiten die Menschen?



### Betriebsbesuche bei HAGE und Pabst Holz in Obdach

Am 22. und 23. März 2023 besuchte Bischof Wilhelm Krautwaschl im Rahmen der Visitation des Seelsorgeraumes Obdach die Firmen HAGE Sondermaschinenbau und Pabst Holzindustrie. Beide Firmen sind international aktiv und führend in ihren Bereichen. Begleitetet wurde der Bischof, neben kirchlichen Vertretern und Vertreterinnen aus der Region, auch von Mitgliedern des Fonds für Arbeit und Bildung. Beide Firmen wurden für den vom Fonds initiierten „Würdigungspreis der Diözese für vorbildliches Wirtschaften“ nominiert und zeichnen sich durch ein besonderes Miteinander von Unternehmer- und Mitarbeiterschaft aus.

## Nicht nur Arbeitstier

### Nicht nur Arbeitstier

Es wird immer wieder auf den Arbeitskräftemangel hingewiesen. Notwendige Maßnahmen, wie weniger Teilzeit, ein späteres Pensionsantrittsalter, gezielter Zuzug oder höhere Zukunftbarkeit von Pendlzeiten, werden genannt. Vor dem Hintergrund, dass der Mensch „Mensch“ sein will und nicht „nur“ Arbeitstier, ist auch eine Attraktivierung der angebotenen Arbeitsplätze notwendig: Bezahlung, von der man ordentlich leben kann; Arbeitsbedingungen, die nicht ständig überlasten; oder Arbeitszeiten, die familiäre Pflichten und Zeitwünsche für Freunde und Hobbies respektieren.

Mag. Bernhard Schwarzenegger,  
Fonds für Arbeit und Bildung  
der Diözese Graz-Seckau

### Leserbrief in der Kleinen Zeitung

Die Kleine Zeitung veröffentlichte in ihrer Ausgabe vom 8. April 2023 einen Leserbrief des Fonds. Die Botschaft in Hinblick auf die Diskussion um Arbeitskräftemangel und schwer zu besetzende Stellen: „Vor dem Hintergrund, dass der Mensch „Mensch“ sein will und nicht „nur“ Arbeitstier, ist auch eine Attraktivierung der angebotenen Arbeitsplätze notwendig: Bezahlung, von der man ordentlich leben kann; Arbeitsbedingungen, die nicht ständig überlasten; Arbeitszeiten, die familiäre Pflichten und Zeitwünsche für Freunde und Hobbies respektieren.“

## Endlich Sonntag



### Aufnahme bei der Allianz für den freien Sonntag

Die Allianz für den freien Sonntag ist ein Zusammenschluss von kirchlichen Einrichtungen, Gewerkschaften und Freizeiteinrichtungen, die sich für einen arbeitsfreien Sonntag einsetzen. Nach außen wird die Allianz von Bischof Wilhelm Krautwaschl als kirchlichem Sprecher und Philipp Kuhlman als Sprecher der Gewerkschaften vertreten. Bei der Vollversammlung am 17. April 2023 in Salzburg wurde der Fonds für Arbeit und Bildung offiziell als Mitglied in die Allianz aufgenommen.

Links: <https://www.freiersonntag.at/>

## Arbeitslosigkeit heute: Warum?



### Social-Media-Kampagne

Im Vorfeld des Tages der Arbeitslosen (30. April) und des Tages der Arbeit (1. Mai) führte der Fonds für Arbeit und Bildung eine sechsteilige Social-Media-Kampagne auf den Kanälen der Diözese und des Fonds unter dem Motto „Arbeitslosigkeit heute: Warum?“ durch. Ziel war es, angesichts des Arbeitskräftemangels und der hohen Zahl an offenen Stellen, Aufmerksamkeit und Sensibilität für jene zu fördern, die trotz der guten Arbeitsmarktlage keine Arbeitsstelle finden.

Link: <https://www.facebook.com/photo/?fbid=610984271071290&set=a.339641884872198>

## Mensch sein in der Arbeitswelt



### 35 Jahre Fonds für Arbeit und Bildung

Mit einem Gastvortrag von AMS-Landesgeschäftsführer Karl-Heinz Snobe im Rahmen einer erweiterten Kuratoriumssitzung am 17. April 2023 beging der Fonds für Arbeit und Bildung seinen 35. Geburtstag. Fonds-Kuratoriumsvorsitzender Bischof Wilhelm Krautwaschl konnte neben den Kuratoriumsmitgliedern auch zahlreiche Führungskräfte aus Ordinariat und Caritas begrüßen.

1988 hatte Bischof Johann Weber den Fonds als „Arbeitslosenfonds“ mit den Zielen, Bewusstsein für das damals aufkeimende Thema Arbeitslosigkeit zu schaffen und Betroffene zu unterstützen, gegründet. 2017 folgte die Umbenennung auf „Fonds für Arbeit und Bildung“. Im Zuge der Diözesanreform 2018/2020 wurde der Fonds als Kompetenz- und Servicestelle zum Thema Kirche und Arbeitswelt dem Ressort Seelsorge & Gesellschaft im Bischöflichen Ordinariat neu zugeordnet.

Links: <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/fonds-fuer-arbeit>  
<https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/home/fotos/gallery/12185.html>  
[https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-gesellschaft-soziales/mensch-in-der-arbeitswelt\\_a45248](https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-gesellschaft-soziales/mensch-in-der-arbeitswelt_a45248)  
<https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/home/aktuellesneu/article/45445.html>

## Gute Arbeit

### Gottesdienstbausteine zum Tag der Arbeit und Tag der Arbeitslosen

Um den Tag der Arbeit (1. Mai) und den Tag der Arbeitslosen (30. April) auch in den steirischen Pfarren präsent zu machen, stellte der Fonds den steirischen Pfarren und Seelsorgeräumen Gottesdienstbausteine mit Kyrieruf, Predigtgedanken und Fürbitten zur Verfügung. Die Predigtgedanken gestaltete Dr. Markus Schlagnitweit, Leiter der Katholischen Sozialakademie Österreichs (KSOe). Die Bausteine wurden über das diözesane „konkret:mail“ vom 18. April 2023 versendet und stehen – neben anderen Gottesdienstbausteinen – unter nachstehendem Link zur Verfügung.

Link: <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/rathilfe/ichbrauchehilfe/existenzsicherung/fondsfuerarbeitundbildung/artikelfondsfuerarbeitund/article/11765.html>

## Arbeitslos, was ist das bloß?



### Straßenperformance in Graz

Mit einer Straßenperformance in der Grazer Herrengasse anlässlich des „Tages der Arbeitslosen“ machte der Fonds am Freitag, 28. April 2023, gemeinsam mit der Katholischen Aktion, der KAB-Steiermark, der Katholischen Jugend sowie dem ÖGB Steiermark auf persönliche Schicksale Betroffener aufmerksam. Zwischen 14 und 17 Uhr berührten die Schauspieler Tatiana Wolf und Andreas M.E. Hierzer mit Zitaten Arbeitssuchender sowie Passagen aus der katholischen Soziallehre und Schriften des österreichischen Gewerkschaftsbundes. Die Schicksale Betroffener stammen aus dem Erfahrungsfundus des Fonds für Arbeit und Bildung, der die Aktion auch koordinierte.

Link: <https://www.facebook.com/photo?fbid=561894186086832&set=pcb.561894279420156>

## Rosen am Tag der Arbeitslosen



### Verteilaktion in allen steirischen AMS Stellen

Sie sind schon zur Tradition geworden, die „Rosen am Tag der Arbeitslosen“ (30. 4.), die der Fonds mit Partnerprojekten 2023 bereits zum 15. Mal verteilte. Die Rosen sind – beziehend auf das Lied „Brot und Rosen“ bzw. die Rilke-Geschichte „Die Rose“ – Zeichen der Würde und Wertschätzung eines jeden Menschen, egal ob er Arbeit hat oder nicht. Insgesamt konnten rund 2000 Rosen an Arbeitsuchende und Mitarbeitende in den steirischen AMS-Stellen verteilt werden. Verteilpartner waren wieder die Beschäftigungsprojekte „Gegko-Gemeindekooperationen“, „Haus der Energie“, „Klimaschutzgarten Gosdorf“ sowie „Caritas-IdA“.

Link: <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/home/aktuellesneu/article/45318.html>

## Feiern und fordern



### Statement zum Tag der Arbeit und Tag der Arbeitslosen

In der Sonntagsblatt-Meinungskolumne „Offen gesagt“ (Ausgabe vom 30. April 2023, Auflage ca. 31.000 Stück) schilderte die Landesbildungssekretärin des ÖGB Steiermark, Dr.in Ute Sonnleitner – sie ist auch Mitglied im Kuratorium des Fonds – Überlegungen zum Tag der Arbeit und Tag der Arbeitslosen. Sie benannte dabei die historisch niedrigen Arbeitslosenzahlen, Problemlagen Arbeitsuchender und überdurchschnittliche Belastungen in bestimmten Arbeitsbereichen.

Link: [https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kommentare-blogs/gute-arbeit-fuer-alle\\_a45431](https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kommentare-blogs/gute-arbeit-fuer-alle_a45431)

## Wir sind in Sorge

### Mitarbeit am offenen Brief des Armutsnetzwerks Steiermark

Am 16. Mai 2023 veröffentlichte das Armutsnetzwerk Steiermark – der Fonds ist Mitglied – einen offenen Brief an die steirische Landesregierung. Darin wurden aus der Expertise der Mitgliedsorganisationen heraus Maßnahmen benannt, wie die Steiermark armutsfest gemacht werden könne. Der Fonds für Arbeit und Bildung brachte sich beim Kapitel „Arbeit und Beschäftigung“ ein.

Link: [https://www.meinbezirk.at/steiermark/c-politik/lauter-aufschrei-des-armutsnetzwerkes-steiermark\\_a6051330](https://www.meinbezirk.at/steiermark/c-politik/lauter-aufschrei-des-armutsnetzwerkes-steiermark_a6051330)

## Arbeit – gestern, heute, morgen



### Stadtpaziergänge im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen

Als Beitrag zur Langen Nacht der Kirchen am 7. Juni 2023 organisierte der Fonds für Arbeit und Bildung zwei Stadtrundgänge zum Thema „Arbeit – gestern, heute, morgen“. Tourist-Guide Sophie Zeiler-Mahours führte dabei durch die Grazer Innenstadt und stellte jene Orte in den Mittelpunkt, die von „Arbeit“ geprägt sind. So wurde zum Beispiel im Franziskanerkloster an Hand von alten Grabsteinen nicht mehr existierenden Berufen nachgespürt. Bei der Erzherzog-Johann-Statue am Hauptplatz wurde gefragt,

wie seine Gründungen zur Entwicklung des 3D-Druckes beitrugen. Das Angebot wurde im Rahmen der Langen Nacht sehr gut angenommen. Unterstützt wurden die Führungen von den Kulturlots:innen des ÖGB Steiermark.

## Ausgezeichnetes Wirtschaften



### **Diözesaner Würdigungspreis für vorbildliches Wirtschaften initiiert**

Am Donnerstag, 6. Juni 2023 wurde erstmals der „Würdigungspreis der Diözese Graz-Seckau für vorbildliches Wirtschaften“ durch Bischof Wilhelm Krautwaschl gemeinsam mit Spitzenvertreterinnen und -vertretern der steirischen Sozialpartnerschaft verliehen. Die Initiative zu diesem Preis stammt vom geschäftsführenden Kuratoriumsvorsitzenden des Fonds, Peter Hohegger.

Mit der Umsetzung des von nun an jährlich geplanten Preises gab sich der Fonds für Arbeit und Bildung einen neuen Arbeitsschwerpunkt.

Die Preisetrophäen – gestaltet vom renommierten Künstler Stefan Glettler – wurden in einer Festveranstaltung (Moderation Oliver Zeisberger) in Seggau mit rund 100 Gästen an sieben steirische Unternehmen verliehen. Die Unternehmen wurden aus über 60 Nominierungen der steirischen Seelsorgeräume von Expert:innen aus dem Fonds-Kuratorium ausgewählt. Alle Preisträger agieren je auf ihre Weise im Sinne der katholischen Soziallehre „menschen-, umwelt- und wirtschaftsgerecht“.

Links: <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/home/aktuellesneu/article/46224.html>

<https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/home/fotos/gallery/12681.html>

Link zur Sonderbeilage im Sonntagsblatt: [https://medien.meinekirchenzeitung.at/SONNTAGS-BLATT/documents/SOBL\\_Wuerdigungspreis2023.pdf](https://medien.meinekirchenzeitung.at/SONNTAGS-BLATT/documents/SOBL_Wuerdigungspreis2023.pdf)

# Hoffnung Arbeit



## Beitrag im Seelsorgeraumblatt „unterwegs“

Die Juniausgabe der Zeitung des Seelsorgeraumes Graz-Ost „unterwegs“ stand unter dem Motto „Hoffnung Arbeit“. Der Fonds für Arbeit und Bildung war eingeladen, Beiträge über die aktuelle Lage am Arbeitsmarkt und über die Motivation der Kirche, sich in dieser Thematik zu engagieren, beizusteuern.

# Damit Zukunft schmeckt



## Vortrag Franz Küberl im SR GU-Nord

Am 26. September 2023 referierte der langjährige Caritas-Präsident Franz Küberl im gut gefüllten Pfarrsaal Deutschfeistritz über die Herausforderungen für Kirche und Gesellschaft. Küberl betonte dabei, dass es wesentlich sei, „die Zukunft in der Kirche am Marktplatz des Lebens zu schmecken“.

Angeboten wurde diese Veranstaltung von der Arbeitnehmer:innenseelsorge des Seelsorgeraums GU-Nord und dem Fonds für Arbeit und Bildung in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk und dem Bildungsforum Mariatrost.

# Ein Gott namens Markt



## „Offen gesagt“ zum Tag der menschenwürdigen Arbeit

Anlässlich des Tages der menschenwürdigen Arbeit (7. 10.) veröffentlichte das Sonntagsblatt für Steiermark (Auflage ca. 31.000 Stück) auf Initiative des Fonds am 1. Oktober 2023 ein „Offen gesagt“ von Andreas Gjecaj. Bezugnehmend auf Dorothee Sölle ging es um Kritik an einer „vergöttlichten“ Marktlogik. Andreas Gjecaj ist ausgewiesener Kenner der katholischen Soziallehre, Präsident im Vorstand der Katholischen Aktion Steiermark, Mitglied im Vorstand der KAB Steiermark sowie im Kuratorium des Fonds für Arbeit und Bildung.

Link: [https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kommentare-blogs/ein-gott-namens-markt\\_a49456](https://www.meinekirchenzeitung.at/steiermark-sonntagsblatt/c-kommentare-blogs/ein-gott-namens-markt_a49456)



## Kirche geht zu Arbeitssuchenden



### „AMS-Cafés“ in AMS-Stellen Leibnitz und Mürzzuschlag

Im Rahmen der Aktion „AMS-Café“ wurden bereits vor Corona alle steirischen AMS-Stellen mit Pfarrern aus der Region – in Graz mit Bischof Wilhelm Krautwaschl – besucht. Ziel der Aktion ist es, Arbeitssuchende auf ein Gespräch und eine Tasse Kaffee im Foyer der AMS-Stellen einzuladen. Arbeitssuchende erzählen von ihrer Situation und erhalten Anerkennung und Wertschätzung seitens der Kirche. Gespräche mit Berater:innen und der Geschäftsstellenleitung bauen Netzwerke – etwa in der Zusammenarbeit mit dem Sozialkreis – aus und fördern das Verständnis für die jeweiligen Anliegen und Positionen. Nicht zuletzt erhalten Priester die Gelegenheit, die Situation in den AMS-Stellen „zu erleben“ und direkt Einblicke in die Lebensrealität Arbeitssuchender zu erhalten.

In diesem Sinne wurde am 6. November 2023 das Arbeitsmarktservice Leibnitz – das größte steirische außerhalb von Graz – mit Pfarrer Anton Neger sowie am 4. Dezember 2023 das Arbeitsmarktservice Mürzzuschlag mit Pfarrer Boguslaw Świdorski besucht.

In diesem Sinne wurde am 6. November 2023 das Arbeitsmarktservice Leibnitz – das größte steirische außerhalb von Graz – mit Pfarrer Anton Neger sowie am 4. Dezember 2023 das Arbeitsmarktservice Mürzzuschlag mit Pfarrer Boguslaw Świdorski besucht.

Link: <https://www.facebook.com/fuer.arbeit.und.bildung>

## International und familiär



### Besuch bei der Firma Spitzer Engineering in Vorau

Am 14. November 2023 besuchte Bischof Wilhelm Krautwaschl die Firma Spitzer Engineering in Vorau. Der Besuch des weltweit tätigen Planungs-Unternehmens mit rund 100 Mitarbeitenden fand im Rahmen der Visitation des Seelsorgeraumes Vorau statt und wurde vom Fonds für Arbeit und Bildung initiiert und betreut. Bischof Krautwaschl wurde gemeinsam mit Vertretern des Fonds und des Seelsorgeraumes Vorau vom Firmengründer Herbert Spitzer und der Geschäftsführerin, Tochter Simone Spitzer, durch das Unternehmen geführt. Dabei wurden Fragen, wie gelingende Mitarbeiterführung oder der Beitrag, den die Industrie durch technische Innovation zum Umweltschutz leistet, erörtert. Die Firma Spitzer Engineering ist in der engeren Auswahl für den vom Fonds initiierten „Würdigungspreis der Diözese für vorbildliches Wirtschaften“ 2024.

Dabei wurden Fragen, wie gelingende Mitarbeiterführung oder der Beitrag, den die Industrie durch technische Innovation zum Umweltschutz leistet, erörtert. Die Firma Spitzer Engineering ist in der engeren Auswahl für den vom Fonds initiierten „Würdigungspreis der Diözese für vorbildliches Wirtschaften“ 2024.

Links: <https://www.spitzer.at/bereiche/>

<https://www.spitzer.at/news/strassentunier-der-stocksportfreunde-vorau-2-2-2-4/>

## Am Sonntag frei



### Kooperation mit Tik-Tok-Kanal „POV: Jesus“

Für die Allianz für den freien Sonntag organisierte der Fonds eine Kooperation mit den steirischen Kirchen-Tik-Tokern von „POV:Jesus“. Unter diesem Namen wird ein Tik-Tok-Kanal betrieben, dessen tanzende Nonnen sogar schon von Heidi Klum geteilt wurden. Inhalt der Videosequenz im Interviewstil, die am 11. Dezember 2023 gedreht wurde und im 13. Jänner 2024 online ging, war die Frage der Bedeutung des freien Sonntags.

**Link:** <https://www.facebook.com/reel/1057850358755225>  
<https://www.freiersonntag.at/>

## Einzelfallhilfen zur Verbesserung der beruflichen Chancen

Auch 2023 stellte der Fonds Spendenmittel zur Finanzierung der „Einzelfallhilfen zur Verbesserung der beruflichen Chancen“ zur Verfügung. Mit den Einzelfallhilfen werden Arbeitsuchende bei Maßnahmen unterstützt, die ihre Chancen auf Arbeit erhöhen. Das sind z. B. Zuzahlungen zu Führerscheinen oder Kurskosten. Die Prüfung der Anträge und Abwicklung der Unterstützungen erfolgt seit Jänner 2020 in Kooperation mit der Caritas, wodurch auch eine steuerliche Absetzbarkeit der Spenden an den Fonds möglich ist. Verstärkt werden die Bemühungen im Bereich Weiterbildung durch eine Kooperation des Fonds mit dem Wifi Steiermark, das bei Bedarf kostenlose Kurse für Klient:innen zur Verfügung stellt.

**Nähere Informationen:** <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/rathilfe/ichbrauchehilfe/existenzsicherung/fondsfuerarbeitundbildung/artikelfondsfuerarbeitund/article/11761.html>

## Kontakt:

### Fonds für Arbeit und Bildung der Diözese Graz-Seckau

Bischofplatz 4, 8010 Graz

0316/8041-422,

0676/8742 2422

[fonds-fuer-arbeit@graz-seckau.at](mailto:fonds-fuer-arbeit@graz-seckau.at)

[bernhard.schwarzenegger@graz-seckau.at](mailto:bernhard.schwarzenegger@graz-seckau.at)

[www.katholische-kirche-steiermark.at/fonds-fuer-arbeit](http://www.katholische-kirche-steiermark.at/fonds-fuer-arbeit)

[www.facebook.com/fuer-arbeit-und-bildung](https://www.facebook.com/fuer-arbeit-und-bildung)

Arbeitslosen Menschen eine Chance geben!

Bitte helfen auch Sie: IBAN AT58 3800 0000 0027 7111

Danke!



FONDS

**FÜR ARBEIT UND BILDUNG**

der Diözese Graz-Seckau

